

# Lösungen: Mixed Methods in MAXQDA

1. Textlänge
2. Rechtsklick auf gewünschten Text in der Liste der Dokumente und Auswahl „Übersicht Variablen“.
3. Code Bortz erstellen, dann Suche nach Bortz und Autocode Button anklicken. Auswahl „satzweise“ und dann autocodieren. Problem: Bortz wurde unterschiedlich geschrieben. Wortschatzanalyse kann dabei helfen.
4. Aktivierung via Dokumentvariablen nach Variable Geschlecht, dann Aktivieren des Codes „Gefühle gegenüber Statistik“. Anzahl: 3.
5. Jetzt zwei Variablen (Geschlecht und Mathenote) mit UND verbinden (Anzahl: 9).
6. Rechtsklick auf SETS um neues Set zu erzeugen. Ebenso Rechtsklick auf das neue Set zum Umbenennen und Set-Memo schreiben.
7. Die Häufigkeit wird in der Liste der Codes rechts neben den Codes angezeigt. Aus der Verteilung können Erkenntnisse abgeleitet werden. Rechtsklick auf „Was gefällt“ für Code-Memo um diese festzuhalten.
8. Code „Was gefällt“ aktivieren. Dann Kreuztabelle aufrufen und Matheleistungskurs als Option ZWEIMAL einfügen (ja und nein). In der dann erstellten Tabelle den Button für Spaltenprozentage drücken.
9. In der Kreuztabelle auf den ersten Button „Interaktive Segmentmatrix“ klicken und danach in dieser auf den Excel-Export Button.